

## Ver.di droht Niederlage

Mit den Schwierigkeiten der Gewerkschaft ver.di in ihrem zweitgrößten Tarifbereich, dem Einzelhandel, zu einem Tarifabschluß zu kommen, beschäftigt sich Anton Kobel in einem Beitrag für die aktuelle Ausgabe der Zeitung *express*. Der Autor kommt dabei zu einer vernichtenden Kritik an der ver.di-Strategie, die er als »Eiertanz« bezeichnet. Es habe »keine bundesweit sinnvolle Bündelung der Kampfkraft« gegeben, die trotz aller aus dem Charakter der Branche entstehenden Probleme möglich gewesen wäre, argumentiert Kobel. Auch die Strategie, mit einzelnen Unternehmen Vorschalttarifverträge zu unterzeichnen - wie bei Rewe geschehen -, sei offenbar bereits gescheitert, da die Gewerkschaft dies bislang in keinem einzigen weiteren Konzern durchsetzen konnte. Kobels Fazit: »Ver.di steht im Einzelhandel vor einer großen und dann nachhaltig wirkenden Niederlage.«

**Express - Zeitung für sozialistische Betriebs- und Gewerkschaftsarbeit, Nr. 5/2008. 16 Seiten, 3,50 Euro, [labournet.de/express](http://labournet.de/express)**

*<https://www.jungewelt.de/artikel/107339.ver-di-droht-niederlage.html>*